

DAGMERSELLEN: HANDHARMONIKA CLUB

Wenn der HCD nebst dem Musizieren seit 80 Jahren die Geselligkeit pflegt



Echo vom Chrüzbürg – immer aktiv mit dabei

Schlägt gemeinsames Musizieren eine Brücke zur Geselligkeit?

Diese Frage können die Spielerinnen und Spieler des Handharmonika Club Dagmersellen & Umgebung klar bejahen. Die wöchentliche Probe am Dienstagabend ist in der Agenda der Spieler Monate im Voraus fixiert. Selbstverständlich gehört nach intensiver Probe ein Zusammensitzen im nahegelegenen Restaurant Kreuzberg bei der freundlichen und sehr sympathischen Wirtin, «Maria Vogel» einfach dazu.



Stöck-Wyss-Stech – Vereinsreise auf der Riederalp 2015



Teilnahme am Jodelfest Dagmersellen 2009

Nebst den Proben gehören auch viele weitere Anlässe zum HCD Jahresprogramm: Unter anderem das traditionelle Bierhumpenschieben an der Kilbi Dagmersellen, die feinen Spaghetti ab dem Kilbi-Sonntagmittag in der Arche Dagmersellen. Weiter nimmt der HCD aktiv mit Arbeits-

einsetzen und kleinen Konzerten in der Gemeinde oder an regionalen Anlässen, wie Jodelfest und Int. Radquer teil. Mit den jährlichen Abschluss- und Chlaushöcks überrascht der HCD-Vorstand jeweils alle Mitglieder mit speziellen Attraktionen. Jeweils eine Woche nach Schulbeginn im August geht's auf die berühmte/berühmte Vereinsreise, welche abwechselnd von einer Stimme im Orchester organisiert wird. Ob Wandern, Konzertbesuche, Degustationen oder Baden im kalten Wasser, die Ausflüge führten durch manch schöne Orte in der Schweiz und im nahen Ausland. In der HCD Familie werden Geburtstage, Jubilaren und Geburten natürlich immer gebührend gefeiert, dies führt immer wieder zu spontanen Festen in der ganzen Region.

Ob Passiv- oder Aktivmitglied beim HCD darf man auf eine langjährige Mitgliedschaft immer stolz sein. So unterstützt Rita Frey aus Dagmersellen bereits 49 Jahre gefolgt von Franz Theiler Dagmersellen mit 46 Jahren den HCD aktiv als Vereinsmitglied. Wir danken hier an dieser Stelle allen aktiven Mitgliedern für ihre Treue und teilweise lange Mitgliedschaft.

Steht ein Jubiläum vor der Tür, wird der HCD erst recht aktiv, es werden die Köpfe zusammengesteckt und rege gute Ideen ausgebrütet. So wurde z.B. am 75. Jubiläumskonzert ein HCD Wein in den Restaurantbetrieben angeboten und dessen Gewinn an das Alterszentrum EICHE Dagmersellen für eine neue Sitzbank überreicht. Fleissig verkauften die HCD'ler damals auch ihre roten HCD Luftfächer zum Kühlen; eine wunderbare Sache, wenn man weiss wie warm es manchmal in der Arche bei den Konzerten werden kann. Jetzt zum 80. Jubiläumswort wurden spezielle Pop-Up Geburtstagskarten erstellt, welche direkt über alle Spieler oder in der Papeterie Frey Dagmersellen für Fr. 10.– bezogen werden können. Zu den Jubiläumskonzerten von 5. und 9. Mai 2018 welche unter dem Motto: «80 Jahre Manège frei» stehen, freuen wir uns in der nächsten Ausgabe über die besonderen Aktivitäten im Detail zu berichten.

Der HCD spannt auch immer gerne mit anderen Vereinen zusammen. Mit gegenseitigen Arbeitseinsätzen bei den Konzerten wird der Kontakt der Musikgesellschaft Dagmersellen und der Brass Band Uffikon-Buchs kameradschaftlich und intensiv seit Jahren gepflegt. Für die Weihnachtszeit 2018 sind die Vorbereitungen für ein Gemeinschaftskonzert mit dem Kirchenchor Dagmersellen in der Kath. Pfarrkirche Dagmersellen am Sonntag, 9. Dezember bereits im vollen Gange.



Mit Vollgas um den Zugersee – Vorstandsreisli 2017

Für Sie in der Chronik gefunden!

HCD Präsidenten ab 1973

- Häberli Ferdy, Ehrenpräsident, 1973–1991
- Theiler Franz, Ehrenpräsident, 1991–2002
- Hodel Brigitte, 2002
- Gut René & Hirsiger Vinzenz, 2003–2013
- Gut René, 2013 – 2015
- Jacqueline Niederberger, ab 2015

HCD Musikdirektion ab 1938

- Otto Gerhard, Brittnau, 1938–1961
- Kurt Gerhard, Brittnau, 1961–1999
- Ehrendirigent & Kulturpatron Dagmersellen 1998*
- Suter Manuela, Kölliken, 1999–2003
- Purtschert Roland, (Vizedirigent), ab 1999
- Wälchli Yolanda, Aarburg, 2003
- Rudolf Bieri, Holziken, 2004–2006
- Adrian Leuenberger, Schötz, 2005

Ehrendirigent
Kurt GerhardEhrenpräsident
Ferdy HäberliEhrenpräsident
Franz Theiler